

Portugal Rallye: Loeb gewinnt , Ford Team erhält 5-Minuten Strafe

Daniel Carlsson/Denis Giraudet holen Punkte für die Fahrerwertung. Manfred Stohl und Ilka Minor verwendeten Schlußetappe als Renntest. Loeb gewinnt überlegen.

Toll erkämpfter siebenter Gesamtrang

Daniel Carlsson hat seine Ankündigung wahr gemacht und am Schlußtag der Portugal-Rally nochmals das Gaspedal voll durchgetreten. Bereits auf der ersten SP des Tages konnte er Henning Solberg (Nor/Ford Focus WRC) überholen. Der siebenten Platz beschert dem schwedischen OMV Piloten zwei Punkte in der Fahrerwertung und ebenso viele Zähler für den Herstellerbewerb. Carlsson: "Es war eine sehr schwere Rally und ich bin glücklich, dass wir sie in den Punkten beenden konnten. Damit haben wir in diesem Jahr bei allen drei gefahrenen Rallies gepunktet. Jetzt wollen wir uns weiter verbessern und schon in Sardinien den einen oder anderen Rang weiter vorne landen."

Nach Dreher war die Luft draußen

Für OMV Kronos Citroen Teamkollege Manfred Stohl war nach dem Dreher am zweiten Tag die Luft draußen. Durch den Zeitverlust von rund fünf Minuten war ein Platz in den Punkten nicht mehr möglich. Danach war es vorrangig neue Teile am Citroen Xsara WRC unter Rennbedingungen zu testen. Vor allem die Differenziale gilt es für die nächsten Rallies perfekt abzustimmen. Stohl: "Der Dreher geht auf meine Kappe. Leider habe ich durch diesen Fehler viel Zeit verloren. Danach hätte es keinen Sinn gehabt voll zu attackieren und einen Ausfall zu riskieren. Ich bin natürlich enttäuscht. Doch in der WM sind erst fünf von 16 Läufen gefahren worden. Hirvonen hatte im Vorjahr nach fünf Veranstaltungen auch nur sieben Punkte und war am Ende Dritter."

Hochs und Tiefs

Marc van Dalen, Teamchef des OMV Kronos Citroen World Rally Teams, konnte der Portugal-Rallye einige positive Seiten abgewinnen. "Carlsson hat sehr gut gekämpft und konnte so am dritten Tag den siebenten Gesamtrang zurückerobern. Da waren die Zeiten auch in Ordnung. Jetzt müssen wir an der Konstanz arbeiten. Manfred hatte nach dem Dreher keine Chance mehr. Das kann passieren und darf sicher nicht überbewertet werden. Seine Rallies kommen noch. Darum blicke ich zuversichtlich in die Zukunft und freue mich schon auf die nächsten drei Schotter-Läufe in Argentinien, Sardinien und Griechenland."

Stohl und Carlsson sorgen für EUR 56.060 am OMV Move & Help Konto

Da die diesjährige Saison des OMV Kronos Citroen World Rally Teams ganz im Zeichen von OMV Move & Help steht, gibt es für jeden absolvierten Sonderprüfungskilometer EUR 20 für OMV Move & Help. Bei dem WM-Lauf in Portugal haben Manfred Stohl/Ilka Minor sowie Daniel Carlsson/Denis Giraudet für insgesamt 56.060 Euro gesorgt. Move & Help ist das Bildungsprogramm der OMV für mehr als 35.000 Kinder und Jugendliche in Kooperation mit SOS-Kinderdorf, Caritas und UNICEF.

Souveräner Sieg von Sebastien Loeb

Nachdem Sebastien Loeb (Fra/Citroen C4 WRC) am Ende der ersten Etappe die Führung von Marcus Grönholm (Fin/Ford Focus WRC) übernommen hatte, gab er diese bis ins Ziel nicht mehr ab. Der dreifache Weltmeister erzielte am zweiten Tag alle Bestzeiten und schuf sich so einen sicheren Vorsprung von 40 Sekunden. Danach kontrollierte er das Feld bis zum Ziel. Dritter wurde Mikko Hirvonen (Fin/Ford Focus

WRC), der jedoch schon einen Rückstand von 2:08,1 Minuten aufwies.

Laut einer Meldung der AFP (Agence France Press) wurde aufgrund einer Entscheidung der Stewarts bei der Portugal Rally nachträglich für alle Ford-Fahrer eine 5-Minuten-Strafe ausgesprochen, da ihre Autos zu leicht waren. Damit sieht das Siegerpodest folgendermaßen aus:

1. Sebastien Loeb/Daniel Elena (F) Citroen C4 WRC
2. Petter Solberg/Phil Mills (Nor) Subaru Impreza WRC
3. Dani Sordo/Marc Marti (Spa) Citroen C4 WRC

Daher rücken auch die OMV Kronos Citroen World Rally Team-Fahrer jeweils einen Platz nach vorne:

6. Daniel Carlsson/Denis Giraudet (Swe) Citroen Xsara WRC
9. Manfred Stohl/Ilka Minor (A) Citroen Xsara WRC

Dies bedeutet dank des neunten Platzes von Manfred Stohl einen zusätzlichen Hersteller-Punkt für das OMV Kronos Citroen World Rally Team.